

Inhalt

1. Einleitung	7
1.2 Prolog: Integration und Smartifizierung	16
2. Sozialtheoretischer und gesellschaftsdiagnostischer Rahmen	19
2.1 Kommunikativer Konstruktivismus	19
2.2 Relationaler Raum	22
2.2.1 Materielle Raumstrukturen als Anzeiger gesellschaftlicher Strukturen	23
2.3 Raumkontrolle	26
2.3.1 Kontrollzentralen als örtliche Ausformung infrastruktureller Raumkontrolle	29
2.4 Refigurierte Moderne	32
3. Forschungsstand: Sozialwissenschaftliche Debatten zum Wandel des Feldes	37
3.1 Der Wandel von Kontrollzentralen in verschiedenen Forschungsrichtungen	38
3.1.1 Surveillance Studies und Kriminologie	39
3.1.2 Sicherheitsforschung und Ingenieurwissenschaft	53
3.1.3 Science and Technology Studies, Medien- und Kulturwissenschaft	57
3.1.4 Workplace Studies	62
3.1.5 Urban Studies und Geographie	64
3.2 Synthese: Wissenschaftliche Thesen zum Wandel von Kontrollzentralen	69
3.3 Forschungslücke und Forschungsfragen	70
4. Begriffswerkzeug	77
4.1 Raum	77
4.1.1 Arrangement, Raumfigur und Raumform	78
4.1.2 Infrastruktur und Domäne	80
4.1.3 Raumdynamik und Kontextur	82
4.2 Smartifizierung	85
4.3 Refiguration	86
4.3.1 Polykontextualisierung	88

5. Methoden	91
5.1 Fokussierte Ethnographie	94
5.1.1 Sampling	95
5.1.2 Feldzugang und Erhebungssituation	96
5.2 ExpertInneninterviews	100
5.2.1 Sampling	101
5.2.2 Interviewablauf und Auswertung	102
5.3 Historisch vergleichende Fotokompilation	104
5.3.1 Methodologischer Hintergrund	105
5.3.2 Sampling und Auswertung	107
5.4 Synthese: Szenografie	109
 6. Ergebnisse: Das Feld der Kontrollzentralen und sein Wandel	 111
6.1 Das Feld der Kontrollzentralen	112
6.1.1 Raumform Kontrollzentrale	112
6.1.2 Historische Arrangements: Von den Anfängen bis in die 1970er	122
6.1.3 Kosmos der Kontrollzentralen	138
6.2 Räumlicher Wandel im Feld der Kontrollzentralen seit den 1970ern	151
6.2.1 Komposition: Von vereinzelt Kapseln zu modularen Stationen	153
6.2.2 Verinselte Reihung: Von funktionaler Interaktion zur kontingenten Ko-Operation	176
6.2.3 Großbildleinwände: Von der visuellen Aggregation zur präsentationalen Evidenz	203
6.2.4 Legitimation: Von der Daseinsvorsorge zur Absicherung ungewisser Zukunft	222
6.3 Fazit: Von Kontrollzimmern zu Kooperationszentralen	247
6.3.1 Das reflexive Nebeneinander als Arrangement aktueller Refiguration	251
6.3.2 Gebaute Gewissheit einer neuen politischen Handhabe	257
 7. Ausblick: Raumkontrolle in der refigurierten Moderne	 261
7.1 Von der geregelten Prägung des Raums zu seiner flexiblen Anschmiegun	264
 Literatur- und Quellenverzeichnis	 273
 Abbildungsverzeichnis	 291
 Danksagung	 301